Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 58 (1978)
Heft: 10

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Notizen

MITARBEITER DIESES HEFTES

Urs Bitterli, 1935 geboren, promovierte 1964 mit einer Arbeit über «Thomas Manns politische Schriften». Längere Studienaufenthalte in Paris, London, Wien und Westafrika. Publikationen vor allem zum Thema der europäisch-überseeischen Beziehungen im 16.–18. Jahrhundert. Ausserordentlicher Professor an der Universität Zürich und Lehrer mit beschränktem Pensum an der Kantonsschule Zelgli, Aarau.

*

Arnold Fisch, während 35 Jahren Bundeshauskorrespondent verschiedener Tageszeitungen, besonders aber der Basler Nachrichten, lebt in Stuckishaus bei Bern.

*

Beat Hotz, geboren 1948, Studium der Nationalökonomie und der Politikwissenschaften an der Universität Zürich. Dissertation über das Verhältnis von Staat und Wirtschaft in der Schweiz mit Fallstudien über die Wettbewerbs- und die Konjunkturpolitik; Lehrbeauftragter für Wirtschaftspolitik an der Universität Zürich. Mitverfasser des Schlussberichtes eines Forschungsprojektes des ORL-Institutes der ETH Zürich über «Planung in der schweizerischen Demokratie».

*

Wolf Lepenies, 1941 geboren, ist seit 1971 Professor für Soziologie an der Freien Universität Berlin. Zu seinen Buchpublikationen zählen: Melancholie und Gesellschaft (1969); Soziologische Anthropologie (1971) und Das Ende der Naturgeschichte (1976). Der Beitrag, den wir veröffentlichen, wurde dem internationalen Kolloquium «Pour le bicentenaire de la mort de Voltaire et de Rousseau» vorgelegt, das zwischen dem 3. und dem 7. Juli 1978 in Paris stattfand.

*

Jean Starobinski, 1920 in Genf geboren, ist dortselbst Professor für Literatur und Geistesgeschichte. Von seinen zahlreichen Veröffentlichungen zum 18. Jahrhundert sei besonders genannt: Rousseau, La transparence et l'obstacle. Im Mai 1976 erschien in dieser Zeitschrift sein Essay: J. H. Füssli – Träume und Alpträume.

Prof. Dr. phil. Rudolf von Albertini, 7499 Paspels
Dr. sc. techn. Armin Baumgartner, 4102 Binningen, Im Zehntenfrei 9
Prof. Dr. phil. Urs Bitterli, 5000 Aarau, Halden 2
Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiese 3
Dr. phil. Peter Coulmas, D - Köln 51, Remagenerstrasse 8
Dr. iur. Arnold Fisch, 3037 Stuckishaus, Halen 69
Dr. oec. publ. Beat Hotz, 8032 Zürich, Streulistrasse 81
Prof. Dr. phil. Wolf Lepenies, D - 1 Berlin 45, Ostpreussendamm 49
Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58
Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3000 Bern, Neufeldstrasse 19
Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927
Dr. phil. Dorothea Salvini-Kim, 6549 Verdabbio
Prof. Dr. phil. Jean Starobinski, 1205 Genève, 12, rue de Candolle

Der Aufsatz von Jean Starobinski wurde von Beatrice Bissoli, 8006 Zürich, Scheuchzerstrasse 47, aus dem Französischen übersetzt.